

DR. PETER PETER

THIERSCHSTR. 29 80538 MÜNCHEN TEL. 089 28808277 MOBIL 0174 6924999

IBAN: DE03 7002 0270 0041 9417 23

BIC: HYVEDEMMXXX

pietropietro@web.de

www.pietropietro.de

DER SEE WO DIE ZITRONEN BLÜHN PRIMAVERA AL LAGO DI GARDA (16.-21. April 2024)

Erste Etappe der Italiensehnsucht! Ein azurblauer See, eingeschmiegt zwischen Alpen und Poebene, an dessen Ufern Palmen und Zitronen wachsen. Gärtnerischer Superlativ seit der Renaissance: *Limonaie*, Zitronenhäuser, die kalten Winden trotzen und zugleich die linden Lüfte des Frühlings die ins Erdreich gepflanzten Bäume umschmeicheln lassen, so daß die kostbaren empfindlichen Früchte geschützt reifen können.

Unser Programm konzentriert sich auf das charmantere lombardische Westufer.

Höhepunkte: Gärten Gardones. Die bukolische Villa Catulls in Sirmione. Eine kolossale geflügelte römische Siegesgöttin im historisch spannenden Brescia. Zitronenspaziergänge und natürlich Fischrestaurants, Weinproben und Osterien, die mit zartem heimischen Olivenöl ihre Pasta-Gerichte verfeinern.

Der Clou: Vista Lago. Wir nächtigen im direkt am See gelegenen Grand Hôtel Gardone. Das 1884 eröffnete Haus öffnet 2024 letztmalig seine Pforten, bevor es für Jahre umgebaut wird.



1. Tag (Di 16.4.): Anreise und Dinner

Anreise per Flug oder Zug und Transfer ins Grand Hôtel Gardone. Dinner im Speisesaal des Grand Hôtel.

2. Tag (Mi 17.4.): Giardini di Gardone & Salò

Vis-à-vis von unserem Hotel führt ein Spaziergang in den magischen Park, den der Wiener Poet und Liedermacher André Heller mit japanisch und barock inspirierten Ideen gestaltet hat. Monumentaler geht es in dem Garten zu, den sich Gabriele d Annunzio, Frauenheld, Mussolinifreund, Militarist und zugleich sensibler Poet anlegen ließ. Zum Einkaufsbummel mit aktueller *moda alla milanese* lädt der elegante Hafenort Salò, wo uns ein Zitruscocktail und eine Osteria mit feiner Regionalküche erwarten.

3. Tag (Do 18.4.): Sirmio, mein Augenstern!

Ein Vaporetto-Schiff bringt uns nach Sirmione. Die idyllische Lage auf einer in den See vorkragenden Halbinsel reizte schon die Römer. Wir durchstreifen die mit Oliven bestandene Villa des lateinischen Liebesdichters Catull und staunen, was die Callas mit dem Ort verband. Mittags lassen wir uns in einer Gartenlaube zu lombardischer Küche ausgewählte Luganas schmecken. Nach einem Bummel durch die mittelalterlichen Gassen mit der Veroneser Scaligerburg geht es wieder heim an die Westküste.

4. Tag (Fr 19.4.): Limoni, Limoni, Limoni

Das Steilufer von Gargnano beherbergte einst Dutzende von Zitronengewächshäusern. Wir besuchen eine der letzten Limonaie, die noch bewirtschaftet wird und lassen uns die faszinierende, arbeitsintensive Struktur erklären. Nach einer Limoncino-Kost wird in einer Trattoria, die sich auf Gardafisch spezialisiert hat, aufgetischt. Nach dem Essen tut eine *passaggiata* gut: der malerische *sentiero delle limonaie* führt entlang der in den blauen Himmel ragenden Pfeiler halbverlassener Limonaie – eine bizarre Kulturlandschaft, in der vereinzelt wieder Agrumenbäumchen gehegt werden.

5. Tag (Sa 20.4.): Ausflug nach Brescia

Das antike Brixia präsentiert sich mit einladenden Plätzen, langobardisch-romanischen Kirchen und Top-Archäologie: Mit modernster Lichtregie ausgeleuchteter Eyecatcher ist die überlebensgroße Bronzestatue der Victoria alata, die schon Napoleon in ihren Bann zog. Kulinarischer Stolz der Voralpenmetropole: mit Bergkäse und Bröseln gefüllte casoncéi-Teigtaschen. Heim geht's wieder mit dem Linienbus. Abends Abschiedsdrink in einer Enoteca.

6. Tag (So 21.4.): Addio Italia!

Nach dem letzten Frühstückscappuccino Transfer zu Zug oder Flughafen und Heimreise.

Preis pro Person im **DZ: 1888 €**

EZ-Zuschlag: 100 €

Leistungen: Hin- und Rückflug von ausgewählten deutschen Flughäfen nach Verona (oder Brescia). ÜF mit Seeblick im ****Grand Hôtel Gardone. Ausgeschriebene Essen/ Eintritte/ Transfers/ Ausflüge. Gastrosophische Reisemoderation.